

Anreise und Anstieg von der Brunnalm zur Turnauer Alm:

Anfahrt mit Öffis zur Brunnalm:

Mit dem Zug bis Mitterdorf-Veitsch Bahnhof

Taxi auf die Brunnalm - Gasthof Scheickl. Taxi Pusterhofer Tel 03858 32000 Ca. € 40
Rechtzeitig reservieren!

Anfahrt mit dem Auto Brunnalm - Großveitsch:

Adresse fürs Navi: Alpengasthof Scheickl, Brunnalmstraße 65, 8664 Sankt Barbara im Mürztal (Brunnalm – Großveitsch)

Parken auf der Brunnalm unterhalb oder oberhalb vom Alpengasthof Scheickl

Fahrt ab Graz: 1h 15 min | Wien: 1h 45 | Klagenfurt: 2h 30 | Wels: 2h 30 | München: 4h 45

Bitte beachten: Du hast auf der Brunnalm guten Handyempfang, danach nicht mehr.

Der Weg von der Brunnalm zur Turnaueralm führt in 1 ½ bis 2 Stunden auf einem landschaftlich abwechslungsreichen Weg über die Rotsohlalm. Er ist auch für wenig geübte Wanderer:innen gut geeignet. Wasserfeste knöchelhohe Wanderschuhe und Wanderstöcke sind empfehlenswert, weil der Weg teilweise matschig ist.

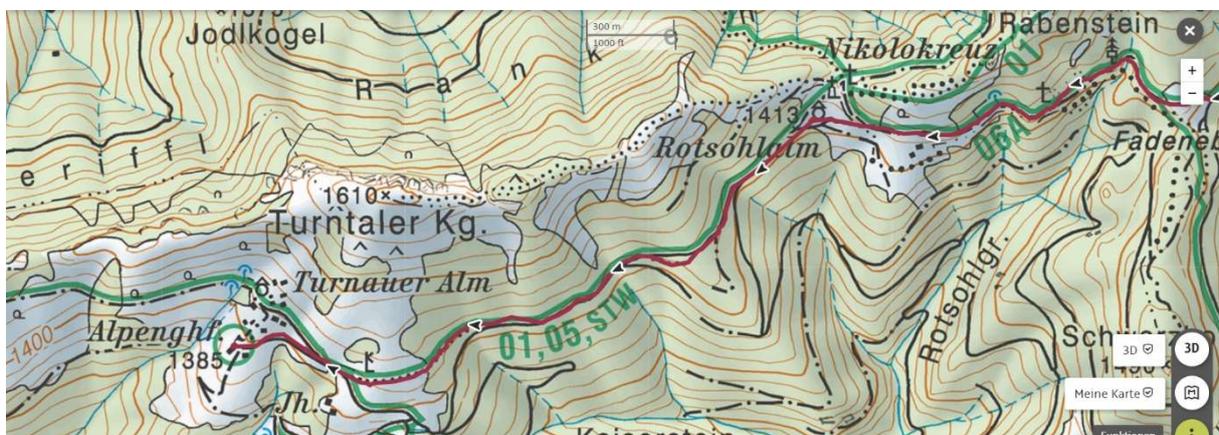
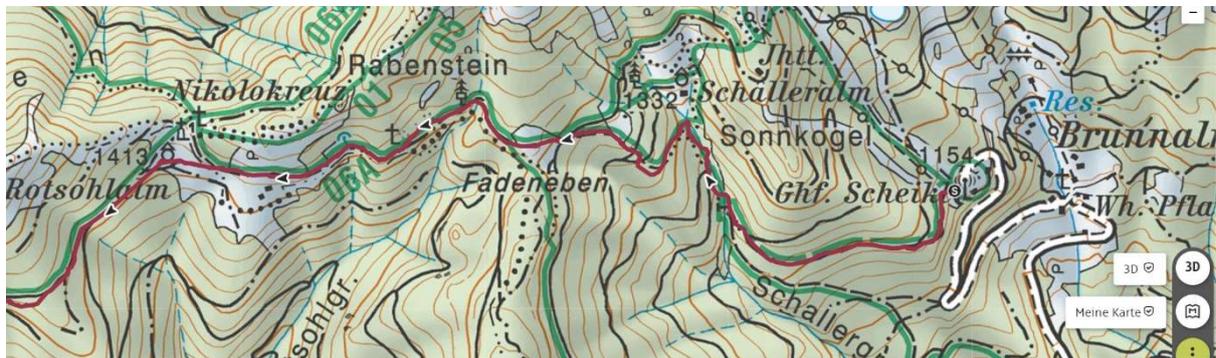
Strecke: 6,3 km Anstieg: 325 hm Abstieg: 96 hm

Höchster Punkt: 1.435 m Tiefster Punkt: 1.166 m

grüne Linien= markierte Wege rote Linie = der beschriebene Weg

Genauer Track und GPX-Download auf Outdooractive siehe Link:

<https://www.outdooractive.com/de/track/brunnalm-turnaueralm-ueber-rotsohlalm/211361211/?share=%7Ezqchfoez%244ossvoty>



Der Weg im Detail:



Parken auf der **Brunneralm** oberhalb oder unterhalb vom **Gasthof Scheiki**. Dort den **Weg 464 Richtung Rotschlalm** nehmen, der links wegführt. (Schild: Rotschlalm 1h, Niederalpl 4h)



An einem Weidezaun mit grünem **Weiderost** die **Richtung beibehalten**. Nicht rechts der Forststraße folgen. (an dieser Stelle keine Markierung)



Beim nächsten Schild an einer Bank weiter dem **Weg links folgen** "464 Abzw. Rotschlalm" (und nicht dem "Mariazellerweg über Schalleralm und Rotschlalm")



15 Schritte nach der Bank **links den Steig nehmen**, der zum Bach hinunterführt. (Markierung und später Schild: Hohe Veitsch 1,5h Rotschlalm 1h)



Brücke über den Bach queren



Nach einem kurzen **Waldstück** kommt man auf eine **Forststraße**. Diesem ca. 20 Meter folgen, dann wieder den **markierten Weg in den Wald** nehmen.

(Achtung: das folgende Wegstück ist teilweise gatschig und steil. Wer es umgehen möchte, wählt die längere, aber flachere **Variante über den Forstweg – siehe Seite 6)**



Wer am kürzeren Weg bleibt, sieht **ober sich die Hütten der Schalleralm**. Man geht den Kahlschlag Richtung Schaller Alm ein Stück hinauf.



Dabei quert man mehrmals das Bacherl und achtet gut auf eine **Markierung, die links am Waldrand auftaucht** und in den Wald führt.



Ab hier ist der **Weg gut in rotweißrot markiert** und immer wieder weisen unterschiedliche Schilder zur Rotsohlalpe oder Rotsohlalpe, einmal auch schon zur Turnauer Alpe.



Zwei Mal quert der Weg eine Forststraße. Hier kommt die **Forstweg-Variante von links** (siehe Seite 6) wieder auf den markierten Wanderweg.



Beim „**Schallerhansl!**“ auf „**Fadeneben**“ angekommen, hat man die meisten Steigungen hinter sich.



Nach Spuren vom **Erzabbau** und einem **Pilgerkreuz** taucht schon bald die **Rotsohlalm** auf.



Auf der **Rotsohlalm** (bewirtschaftete Alm) angekommen, hält man sich links.

Schild zur Turnauer Alm (30 min).



Von hier aus immer der **rotweißroten Markierung** und den **Schildern zur Turnauer Alm/Schutzhaus Turnauer Alm** folgen.



Bei dieser Abzweigung **rechts halten**. (über die Kette – Schild Forststraße-Fahrverbot)



Hier wieder **rechts halten**.



Hier geht der markierte Weg **links von der Forststraße weg**. So spart man sich Höhenmeter über die Kuppe.



An dieser Stelle den **schmalen Weg nehmen**, der kurz aufwärts von der Forststraße wegführt. (Markierung am Boden)



Noch ein kurzes Stück durch den **Wald**, dann durch den **Weidezaun**. Jetzt sind es nur noch wenige Minuten bis zum Schutzhaus.



Das **Schutzhaus Turnaueralm** ist von **Donnerstag bis Sonntag geöffnet**. Ganztags warme Küche. Frisch gekochte Hüttenschmankerln (auch vegetarisch), Kaffee und Kuchen. Säfte, gute Weine, kühles Bier, Biomost.

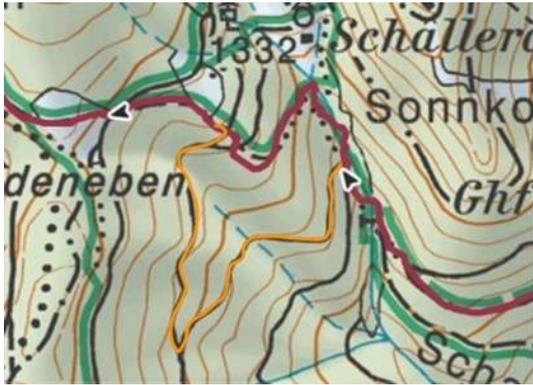
Übernachtungsmöglichkeit im Zimmer und Lager. ÜF € 35 im Mehrbettzimmer, € 25 im Lager. (Barzahlung!)

Bei Übernachtung bitte mitbringen: Hüttenschlafsack, Stirn-/Taschenlampe, Handtuch, ev. Waschlappen (keine Duschkmöglichkeit).

Anmeldung unter servus@turnaueralm.at **Alle Infos** unter www.turnaueralm.at

Tel Hütte (Manuela) +43 664 1270676

Variante ab Forststraße unter der Schalleralm:



Die Variante **umgeht das gatschige Wegstück** unter der Schalleralm und das steile Waldstück danach. Dafür ist es etwas länger. Dieses Variante ist nicht markiert, aber leicht zu finden.

Die Variante ist auf der Karte links **orange eingezeichnet**.



Nach der Brücke und einem kurzen Waldstück kommt man auf eine **Forststraße**. Dort, wo der markierte Weg geradeaus in den Wald führt, hält man sich links und bleibt auf der Forststraße. Sie führt gemächlich bergan.



Bei einem Hochstand bleibt man weiter auf der Forststraße, die hier eine **scharfe Kurve nach rechts** macht.



Kurz danach kommt ein **Kuhgatter**.

Etwas später eine **Weggabelung**: Hier leicht links halten.



Kurz darauf stößt man wieder auf den **markierten Weg**, der von rechts unten kommt. Man **verlässt die Forststraße** und geht den Wanderweg links hinauf.

Ab hier hält man sich wieder an die **rotweißrote Markierung** und die Schilder Richtung Rotsohlalm.